

Interaktive Links:

› [zum Artikel](#)

› [zur Bildauswahl](#)

Große Fahrradgarage für Liege- und Lastenräder



Name: Bike Box 2 Maxi

Hersteller: WSM – Walter Solbach Metallbau GmbH

Preis: ab 2.675 Euro (Basisgarage inkl. Lieferung), 2.000 Euro (je weitere Reihengarage)

Highlights:

- Modulare Fahrradgarage in Übergröße
- Austauschbare Einzelteile
- Kompatibel mit anderen Boxen, Umbaumöglichkeit zur Reihenanlage
- Lieferung vormontiert

Hintergrund:

Stadtmöblierer WSM macht es Fahrradliebhabern mit seinen unterschiedlichen Modellen der „Bike Box“ möglich, ihre Fahrräder vor Diebstahl und Witterungseinflüssen zu schützen. Pünktlich vor der nassen Jahreszeit kommt die „Bike Box 2 Maxi“ auf den Markt, die, der Name lässt es vermuten, mit Übergröße bei Besitzern von Liege- oder Lastenrädern punktet. Auch Kinderanhänger, Tandems oder Liegedreiräder passen in die Box. Die Bike Box 2 Maxi ist wie ihre kleineren Geschwister mit andern Artgenossen koppelbar und so Reihenanlagen-tauglich. Zur Montage wird sie im Untergrund verdübelt. Durch den modularen Aufbau lassen sich auch einfach Seitenwände austauschen oder farblich verändern. Durch verstärkte Bleche erlangt sie laut Anbieter eine außerordentliche Stabilität. Für den Innenraum bietet WSM optional eine Ladevorrichtung für E-Bikes mit einer Ablage für Akkus. Kleiderhaken zum Deponieren von Helm, Jacke oder Rucksack sind werksseitig vorhanden. Die Bike Box 2 wiegt im aufgebauten Zustand ca. 165 kg, wird vormontiert geliefert und kostet ab 2.675 Euro, für jede weitere Garage einer Reihenanlage (mit nur einer Seitenwand) kommen 2.000 Euro hinzu.

Kommentar:

„Jeder Fahrradfahrer, der sein Rad Tag und Nacht draußen stehen hat, sorgt sich um erhöhten Verschleiß oder muss im schlimmsten Fall sogar mit Diebstahl und Vandalismus rechnen. Mit der Maxi-Box gibt es eine Lösung für die immer beliebteren und teils doch erheblich teureren Cargobikes oder Liegeräder. Für letzteren ist sie ein besonderer Segen, denn so spart man sich ein umständliches Abdecken des großen Schalen- oder Netzsitzes.“ (Leon König, *pressediens-t-fahrrad*)